

RS Vwgh 1997/1/29 96/16/0024

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.01.1997

Index

20/01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

20/02 Familienrecht

32/06 Verkehrsteuern

Norm

ABGB §1237 idF 1978/280;

EheRÄG 1978 Art1;

ErbStG §3 Abs1;

Rechtssatz

Es trifft nicht zu, daß die Bestimmungen des§ 3 Abs 1 ErbStG seit dem EheRÄG 1978, BGBl 1978/280, nicht mehr anzuwenden seien. Durch die Änderung des § 1237 ABGB und die Aufhebung von § 1238 bis§ 1241 ABGB durch die Novelle BGBl 1978/280 ist der gesetzliche Güterstand der Gütertrennung voll verwirklicht worden. Bei dieser Rechtslage hat ein Ehegatte während aufrechter Ehe keinen Anspruch auf die Übertragung von Vermögensgegenständen.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1997:1996160024.X02

Im RIS seit

20.11.2000

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at